

„MUNICH ARENA“ nimmt nächsten Meilenstein

In München soll eine neue Konzertarena entstehen. Anfang Juni wurden die Fortschritte der Planungen des Projekts MUNICH ARENA im Rahmen der Sitzung des Planungs- und Gestaltungsbeirats der Kreisstadt Freising präsentiert.

Nahe des Flughafens Münchens, auf Flur der Großen Kreisstadt Freising, soll eine hochmoderne Konzert- und Veranstaltungsarena für bis zu 20.000 Besucher entstehen. Geplant ist die Realisierung einer modernen und nachhaltigen Konzertarena mit höchstem Qualitätsanspruch. Die Berücksichtigung der regionalen Anforderungen, insbesondere auch von Gestaltungsanforderungen, sei den Verantwortlichen dabei ein besonderes Anliegen. Der Gestaltungsbeirat bietet dabei eine hilfreiche Plattform für den Austausch und die Bewertung architektonischer und städtebaulicher Ideen und Konzepte. Der aktuelle Planungsstand wurde samt den ersten Anmerkungen des Gestaltungsbeirats präsentiert.



So soll die neue Konzert-Venue im Großraum München aussehen.

Bild: SW Munich real Estate GmbH/Populous Architects, London

Im Rahmen der Umsetzung sei die Sitzung des Rats ein weiterer Meilenstein gewesen. Die Verantwortlichen betonten die Dankbarkeit für die Kommentare und Anregungen des Beirats. Besonders erfreut zeigten sie sich darüber, dass der Gestaltungsbeirat die „Qualität der Planung und Architektur gelobt und einen großen Mehrwert für Stadt und Region gesehen hat.“

Die Weiterentwicklung des Projekts spiegelte sich auch in der positiven Resonanz aus der Bevölkerung und Politik wider. Mit der Konzertarena soll nicht nur ein architektonisches Wahrzeichen geschaffen werden. Die neue Venue soll zudem einen bedeutenden Beitrag zur wirtschaftlichen und kulturellen Zukunft von Freising und der Metropolregion München leisten.

„Der Gestaltungsbeirat, bestehend aus Experten verschiedener Fachrichtungen wie Architektur, Landschaftsarchitektur und Stadtplanung und Mitgliedern des Stadtrats, spielt eine zentrale Rolle bei der Sicherstellung der architektonischen und städtebaulichen Qualität von Projekten wie unserer Konzertarena“, betonen die Verantwortlichen der neuen Arena. Durch die unabhängige und fachkundige Beratung trage der Beirat maßgeblich dazu bei, die gestalterischen und städtebaulichen Vorstellungen der Großen Kreisstadt Freising in die Planungen von Großbauprojekten einfließen zu lassen. Projekte wie die Konzertarena MUNICH ARENA profitierten von den wertvollen Anregungen und Empfehlungen des Gremiums, die zu einer harmonischen Gestaltung und einer nachhaltigen Entwicklung in Stadt und Region beitragen.



Der Konzertsommer 2024 kollidiert terminlich mit der anstehenden Fußball-EM in Deutschland. Viele Stadien sind daher zeitlich nur eingeschränkt nutzbar, dennoch ist einiges los. [Stadionwelt mit der Übersicht ausgewählter Stadionkonzerte.](#)

In Vorbereitung auf die Gestaltungsbeiratssitzung fanden Workshops mit den Mitgliedern des Beirats statt. Diese Arbeitssitzungen ermöglichten einen konstruktiven Austausch zwischen den Planern und den Experten des Beirats. Gemeinsam seien verschiedene Aspekte des Projekts diskutiert und weiterentwickelt worden, um die architektonische und städtebauliche Qualität kontinuierlich verbessern zu können.

Oberbürgermeister Tobias Eschenbacher kommentierte das Vorhaben: „Wir sind stolz darauf, ein Projekt wie die Konzertarena in unserer Stadt zu realisieren, das nicht nur architektonisch überzeugt, sondern auch wirtschaftlich und kulturell enorme Vorteile bietet.“

Gestaltungsbeiratsvorsitzender, Prof. Dr. Rudolf Hierl ergänzte: „Die Vorstellung des Projekts hat uns gezeigt, wie durchdachte Planung und anspruchsvolle Architektur Hand in Hand gehen können. Die Konzertarena setzt neue Maßstäbe für architektonische und städtebauliche Qualität in unserer Region. Wir freuen uns, dieses Projekt begleiten zu können.“

„Dieses Projekt zeigt, wie wichtig die vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Architekten, Planern und dem Gestaltungsbeirat ist, um herausragende Bauvorhaben zu verwirklichen, die den Ansprüchen unserer Stadt und ihrer Bürger gerecht werden“, betonte Stadtbaumeisterin, Barbara Schelle

Geschäftsführer MUNICH ARENA, Herr Lorenz Schmid fügte hinzu: „Die positive Resonanz des Gestaltungsbeirats bestärkt uns in unserem Vorhaben, eine Konzertarena zu schaffen, die höchsten Standards gerecht wird. Die Anregungen des Beirats fließen direkt in die Weiterentwicklung ein, um die Konzertarena MUCcc zur Bereicherung für Freising und die Region zu machen.“ (Stadionwelt, 11.06.2024)



Companeer GmbH – ... 	VELABRAN GmbH 	STRABAG Sportstättenbau ... 	LS2 ... 	campus GmbH 	Brinkmann + Deppen 
1100: Architekten Riehm ... 	NÜSSLI Gruppe 	Assmann Beraten + Planen ... 	PS+ ... 	Exolon Group 	ARCHITEKTUR CONCEPT ... 
asp Architekten GmbH 	phase10 Ingenieur- und ... 	BEVENUE GmbH 	RAUMKUNST ZT GmbH 	WENKER & GESING Akustik ... 	Pellikaan Bauunternehmen ... 
CBA Clemens Bachmann ... 	Geo 3 GmbH 	IFS GmbH 	AS+P Albert Speer + ... 	SCHULITZ Architekten 	AX5 architekten PartG mbB 
SIG – HESSEN INGENIEURE 	KVL Bauconsult München ... 	ZECH Sports GmbH 	vision4venue GmbH 	Drees & Sommer SE: Ihr ... 	SMC2 Deutschland 

Ihr Unternehmen bei Stadionwelt



BAU-/GROSSPROJEKTE

BMO Centre in Calgary eröffnet

VENUE MANAGEMENT

Ratgeber für kinderfreundliche Fußballstadien veröffentlicht

SPONSORING / NAMING RIGHTS

Naming Right des Allianz Stadion in Wien verlängert

BAU-/GROSSPROJEKTE

„MUNICH ARENA“ nimmt nächsten Meilenstein

BAU-/GROSSPROJEKTE

Ticker: Planung & Bau international

VENUE MANAGEMENT

Maracanã-Betrieb langfristig vergeben

EVENT-LOCATIONS

Positives Fazit für „Rock am Ring“

HANDBALL

Kölner Handball-Erfolgsgeschichte geht weiter

CLUB MANAGEMENT

Hertha wechselt Trikotsponsor zur neuen Saison

BAU-/GROSSPROJEKTE

Projektgruppe empfiehlt Vollumbau des Max-Morlock-Stadions

**SIE SUCHEN
WIR FINDEN!**



JETZT ANFRAGE STARTEN

